

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XII
Tabellenverzeichnis	XIII
1. Problemstellung und Ziele der Studie	1
2. Bedeutung der Textverständlichkeit für den schulischen Kontext	9
2.1 Anforderungen an das Verstehen von Texten	9
2.1.1 Merkmale prototypisch schriftlicher Äußerungen	10
2.1.2 Inhaltliche und sprachliche Anforderungen von Lehrtexten	16
2.2 Konzepte zur sprachlichen Gestaltung von Sachtexten	19
2.2.1 Erkenntnisse der Lesbarkeitsforschung	20
2.2.2 Konzepte der Verständlichkeitforschung	22
3. Theoretischer Rahmen zum Konstrukt Textverständnis	27
3.1 Kognitionspsychologische Forschungserkenntnisse über die mentale Kohärenzbildung	27
3.1.1 Zum Begriff kohärente mentale Repräsentation	28
3.1.2 Additiv-elementaristische Ansätze	30
3.1.3 Holistische Ansätze	39
3.1.4 Integrative Ansätze	45
3.2 Leseleistungen aus differenziell-psychologischer Perspektive	51
3.2.1 Literacy und Document-Literacy als Rahmenkonzepte der Lesekompetenz	51
3.2.2 Modellierung der Lesekompetenz am Beispiel der PISA-Studie	55
3.2.3 Diskurse über die Dimensionalität des Textverständnisses	61
4. Bedingungen des Textverständnisses – Die Bedeutung der (globalen) Textkohäsion und ihre Wechselwirkung mit individuellen Lernvoraussetzungen	67
4.1 Die Textkohäsion zur Unterstützung des Textverständnisses	68
4.1.1 Die Textkohäsion in Relation zur Kohärenz	68
4.1.2 Funktionen der Textkohäsion für das Textverständnis	77
4.1.3 Gestaltungsmöglichkeiten von Texten mithilfe der globalen Textkohäsion	81

4.2	Kognitive und motivationale Bedingungen des Textverständnisses	87
4.2.1	Fähigkeiten zum sinnentnehmenden Lesen	88
4.2.2	Thematisches Vorwissen	92
4.2.3	Thematisches Interesse	94
4.3	Befunde zur Wirkung der Textkohäsion auf das Textverständnis	98
4.3.1	Wirkung der Textkohäsion in Abhängigkeit vom leserseitigen Vorwissen	99
4.3.2	Wirkung der Textkohäsion in Abhängigkeit von lesespezifischen Lernvoraussetzungen	104
4.3.3	Resümee und Diskussion des empirischen Forschungsstandes	109
5.	Zusammenfassung des theoretischen Teils	119
6.	Fragestellungen	125
6.1	Fragestellung 1: Dimensionalität des Konstrukts Textverständnis	125
6.2	Fragestellung 2: Wirkung der globalen Textkohäsion in Abhängigkeit vom thematischen Vorwissen und sinnentnehmenden Lesen	126
6.3	Fragestellung 3: Wirkung der globalen Textkohäsion in Abhängigkeit vom thematischen Interesse	127
7.	Methode	129
7.1	Design	129
7.2	Stichprobe	129
7.3	Untersuchungsablauf	130
7.4	Instrumente	132
7.4.1	Prüfung der teststatistischen Güte der Testinstrumente	133
7.4.2	Globale Kohäsionsmanipulation des Sachtextes	137
7.4.3	Erfassung des Textverständnisses	141
7.4.4	Curriculare Validität des Sachtextes und des Verständnistests	145
7.4.5	Erfassung des thematischen Vorwissens	148
7.4.6	Erhebung des sinnentnehmenden Lesens	154
7.4.7	Erfassung des thematischen Interesses	155

8. Ergebnisse	161
8.1 Deskriptive Befunde	161
8.1.1 Normalverteilungs- und Korrelationsanalyse	161
8.1.2 Prüfung der Randomisierung und der Faktorstruktur	163
8.2 Dimensionsprüfung des Konstrukts Textverständnis	168
8.2.1 Mehrdimensionale Modellierung des Textverständnisses	168
8.2.2 Eindimensionale Modellierung des Textverständnisses	172
8.3 Wirkung der globalen Textkohäsion in Abhängigkeit vom thematischen Vorwissen und vom sinnentnehmenden Lesen	176
8.3.1 Vorgehensweise der multiplen Regressionsanalyse	176
8.3.2 Multivariate Regressionsanalysen zur Vorhersage des Textverständnisses	177
8.4 Wirkung der globalen Textkohäsion in Abhängigkeit vom thematischen Interesse	181
8.4.1 Multivariate Regressionsanalysen zur Vorhersage des Textverständnisses	181
8.4.2 Exkurs: Wirkung der globalen Textkohäsion unter der Kontrolle des thematischen Interesses	184
9. Diskussion	187
9.1 Zusammenfassung der Ergebnisse	187
9.2 Die globale Textkohäsion als Merkmal verständlicher Sachtexte	191
9.3 Konsequenzen und Entwicklungsfelder für empirische Studien zum Forschungsgegenstand Textverständlichkeit	197
10. Ausblick: Implikationen für Schulbuchautoren und die Unterrichtspraxis	203
Literaturverzeichnis	211
Anhang	243